



Pressemitteilung

**Baggern für eine ausreichende Wassertiefe in
der Untertrave
– ab November Baggerarbeiten**

vom 02.11.2017

Wasserstraßen- und
Schifffahrtsamt Lübeck
Moltkeplatz 17
23566 Lübeck
www.wsa-luebeck.wsv.de

Sabine-Dorothea Heider
Sachbereichsleitung
Telefon 0451 6208-302
wsa-luebeck@wsv.bund.de

Ab Anfang November 2017 werden im Auftrag des Wasserstraßen- und Schifffahrtsamtes (WSA) Lübeck in der Untertrave von der Vorwerker Huk bis Trave-km 16 in Herrenwyk abschnittsweise Unterhaltungsbaggerungen durchgeführt.

In der Trave wird dabei im Zeitraum von 02. November 2017 bis Mitte März 2018 in sechs Abschnitten auf einer Länge von ca. 3,2 km gebaggert. Ziel ist es, in diesen Bereichen die bei mittlerem Wasserstand für die Schifffahrt erforderliche Wassertiefe von 9,50 m wieder herzustellen.

Eine Baggergutmenge von ca. 130.000 m³ wird auf die Schüttstelle Lübecker Bucht umgelagert und ca. 13.000 m³ werden in das Spülfeld Grasort bei Wismar eingespült.

“Die Unterhaltungsbaggerungen in diesen Abschnitten haben eine große Bedeutung für die Schifffahrt“, sagt Sabine-Dorothea Heider, Sachbereichsleiterin im WSA Lübeck.

Die im Gewässer vorhandenen Mindertiefen resultieren aus strömungsbedingten Sohlveränderungen und Sedimenteintreibungen aus angrenzenden Landbereichen.

Die Baggerarbeiten werden durch zwei spezialisierte Unternehmen durchgeführt. Vor 14 Jahren wurde in diesem Bereich zum letzten Mal gebaggert.

Insgesamt fallen für die Baggerarbeiten rund 1,5 Mio. € an.





Hopperbagger „De Bougainville“ auf der Fahrt zur Umlagerungsstelle



Laderaum beginnt sich gerade mit Baggergut–Wasser–Gemisch zu füllen



Bei Nacht: Teilgefüllter Laderaum während des Baggerns unter fortwährendem Einstrom von Gemisch

Weitere Infos zum Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Lübeck

Der Zuständigkeitsbereich des WSA Lübeck umfasst die Seewasserstraße Ostsee von der deutsch-dänischen Grenze bis zum Leuchtturm Buk an der Mecklenburger Bucht.

Das WSA Lübeck betreut damit eine Küstenlänge von rund 690 km einschließlich der Förden und Buchten. Darüber hinaus ist das WSA Lübeck für definierte Aufgaben im Bereich der Ausschließlichen Wirtschaftszone zuständig.

Die Untertrave, der Dassower See und die Pötenitzer Wiek sowie die Kanaltrave werden ebenfalls vom WSA Lübeck verwaltet.

Wasserstraßen- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes (WSV)

Die WSV ist für den Betrieb sowie den Aus- und Neubau der Bundeswasserstraßen verantwortlich. Dazu zählt auch die Unterhaltung von Anlagen wie Schleusen, Wehren, Brücken und Hebewerken. Es gehört zu den Hauptaufgaben, für einen reibungslos fließenden und sicheren Schiffsverkehr zu sorgen. Das Leitmotiv: Mobilität ermöglichen und die Umwelt schützen. Deshalb werden bei allen Tätigkeiten und Maßnahmen naturschutzfachliche Belange und touristische Aspekte berücksichtigt.